

## **Manz AG: Veräußerung der Anteile an der Talus Manufacturing Ltd. abgeschlossen**

- *Anteilsverkauf an Lam Research erfolgreich abgeschlossen*
- *Erlös aus dem Verkauf im mittleren zweistelligen Millionen-Euro-Bereich*
- *Erlös kommt der Stärkung des strategischen Kerngeschäfts zugute, allen voran des Segments Energy Storage*

Reutlingen, 26. Januar 2021 – Die Veräußerung der von der Manz AG gehaltenen Anteile an der Talus Manufacturing Ltd. von 80,5% an die Lam Research Corporation wurde erfolgreich abgeschlossen, nachdem alle behördlichen Genehmigungen in Taiwan erteilt wurden. Bislang belief sich der Anteil von Lam Research auf 19,5%. Der Verkaufspreis liegt im mittleren zweistelligen Millionen-Euro-Bereich und dient der Manz AG zur weiteren Fokussierung auf das strategische Kerngeschäft. Insbesondere sollen die Mittel für die Expansion des stark wachsenden Segments Energy Storage verwendet werden.

Die Lam Research Corporation mit Sitz in den USA ist ein globaler Anbieter von Anlagen zur Wafer-Herstellung und von Dienstleistungen für die Halbleiterindustrie. 2016 hatte die Talus Manufacturing als „Global Refurbishment Center“ von Lam den operativen Betrieb aufgenommen und wurde seither bei der Manz AG im Segment Contract Manufacturing geführt. Der Schwerpunkt des Unternehmens lag von Beginn an in der Modernisierung und Wiederaufbereitung bestehender Anlagen zur Herstellung von Halbleitern. Seither hatte sich Talus Manufacturing sehr positiv entwickelt. Dies spiegelt sich auch in der durchschnittlichen jährlichen Wachstumsrate von rund 125% seit Gründung wider.

Martin Drasch, Vorstandsvorsitzender der Manz AG, kommentiert: *„Die Zusammenarbeit mit Lam Research ist eine wahre Erfolgsgeschichte. Durch die sehr positive Unternehmensentwicklung hat sich der Wert unserer Beteiligung seit der Gründung 2016 vervielfacht. Aus dem Verkauf unserer Anteile resultiert nun ein ergebniswirksamer Einmaleffekt, den wir in unser strategisches Kerngeschäft investieren werden. Einen besonderen Fokus werden wir auf das wachstumsstarke Segment Energy Storage richten. Dank der enormen Marktdynamik weltweit konnten wir hier 2020 Aufträge von mehr als 100 Millionen Euro verzeichnen. Und auch für 2021 erwarten wir, dass sich für uns als Hightech-Maschinenbauer wieder zahlreiche Wachstumsmöglichkeiten bieten werden. Diese Potenziale wollen wir durch die nun möglichen Investitionen noch besser nutzen.“*

### Unternehmensprofil:

#### Manz AG – passion for efficiency

Die 1987 gegründete Manz AG ist ein weltweit agierendes Hightech-Maschinenbauunternehmen. Die Geschäftsaktivitäten umfassen die Segmente Solar, Electronics, Energy Storage, Contract Manufacturing und Service.

Mit langjähriger Expertise in der Automation, Laserbearbeitung, Bildverarbeitung und Messtechnik, Nasschemie sowie Rolle-zu-Rolle-Prozessen bietet das Unternehmen Herstellern und deren Zulieferern innovative Produktionslösungen in den Bereichen Photovoltaik, Elektronik und Lithium-Ionen-Batterietechnik. Das Produktportfolio umfasst sowohl kundenspezifische Entwicklungen als auch standardisierte Einzelmaschinen und Module, die zu kompletten, individuellen Systemen verkettet werden können. Vor allem durch die frühzeitige Einbindung der Manz AG in Kundenprojekte leistet die Gesellschaft mit qualitativ hochwertigen, bedarfsorientierten Lösungen einen wesentlichen Beitrag zum Erfolg der Kunden.

Die seit 2006 in Deutschland börsennotierte Firmengruppe entwickelt und produziert in Deutschland, der Slowakei, Ungarn, Italien, China und Taiwan. Vertriebs- und Service-Niederlassungen gibt es darüber hinaus in den USA und Indien. Weltweit beschäftigt die Manz AG aktuell rund 1.500 Mitarbeiter, davon rund die Hälfte in der für die Zielbranchen des Unternehmens maßgeblichen Region Asien. Der Umsatz der Manz-Gruppe betrug im Geschäftsjahr 2019 rund 264 Millionen Euro.

### Kontakt:

Manz AG  
Axel Bartmann  
Tel.: +49 (0)7121 – 9000-395  
Fax: +49 (0)7121 – 9000-99  
Email: [abartmann@manz.com](mailto:abartmann@manz.com)

cometis AG  
Claudius Krause  
Tel.: +49 (0)611 – 205855-28  
Fax: +49 (0)611 – 205855-66  
E-Mail: [krause@cometis.de](mailto:krause@cometis.de)

Folgen Sie uns auf:

